

Klasse, erst der Kampf gibt ihr das Maß ihrer Kräfte, erweitert ihren Horizont, steigert ihre Fähigkeit, klärt ihren Verstand auf, stählt ihren Willen.“<sup>51</sup>

Stärke und Lebenskraft der politischen Strategie und Taktik der kommunistischen Parteien beruhen vor allem darauf, daß sie Ausdruck der Lebensinteressen der Arbeiterklasse sind und im Marxismus-Leninismus eine feste wissenschaftliche Grundlage besitzen. „Die Hauptaufgabe der Taktik des Proletariats“, betont Lenin, „bestimmte Marx in strenger Übereinstimmung mit allen Leitsätzen seiner materialistisch-dialektischen Weltanschauung. Nur die objektive Berücksichtigung der Gesamtheit der Wechselbeziehungen aller Klassen einer gegebenen Gesellschaft, und folglich die Berücksichtigung der objektiven Entwicklungsstufe dieser Gesellschaft, wie auch der Wechselbeziehungen zwischen ihr und anderen Gesellschaften, kann als Grundlage für eine richtige Taktik der fortgeschrittenen Klasse dienen.“<sup>52</sup>

Zu den unabdingbaren Grundlagen der politischen Strategie und Taktik gehört die **Beachtung der Grundlehren der Geschichte der internationalen Arbeiterbewegung**. „klassenbewußten Arbeiter blicken, während sie ihre Bewegung voranführen, ständig auf den von der Arbeiterbewegung zurückgelegten Weg und denken stets von neuem darüber nach, ob dieser Weg der richtige ist und ob man etwas besser machen kann.“<sup>53</sup> Grundlehren der Geschichte der Arbeiterbewegung helfen, die internationalen Erfahrungen der Klasse und ihres Kampfes zu nutzen und einen sicheren Standpunkt zu gewinnen.

Zu den Vorzügen der marxistisch-leninistischen Strategie und Taktik gehört, daß sie von **wissenschaftlich begründeten Prognosen der sozialen und politischen Entwicklung** ausgeht. So war die wissenschaftliche Voraussicht Lenins über die Möglichkeit des Sieges des Sozialismus in einem Land von großer Bedeutung für die Ausarbeitung und Verwirklichung der Strategie und Taktik in der Großen Sozialistischen Oktoberrevolution und beim Aufbau des Sozialismus in der UdSSR. Natürlich ist es nicht möglich, den historischen Verlauf im einzelnen vorauszubestimmen. Aber durch die Erkenntnis der grundlegenden Entwicklungsrichtung der Klassenkräfte und ihres Verhaltens gewinnt die Strategie an Sicherheit und Weitsicht. Die Voraussicht auf das Ziel des Kampfes, auf den trotz aller Schwierigkeiten möglichen Sieg der Revolution bei richtiger Bündnispolitik, bei Anspannung aller Kräfte der Arbeiterklasse mobilisiert den Willen zum Sieg und fördert die Schöpferkraft bei der Überwindung ungünstiger Zufälle und Schwierigkeiten im historischen Prozeß.

Die Strategie und Taktik einer marxistisch-leninistischen Partei entwickelt das bewußte und organisierte Schöpfertum der Massen, koordiniert und lenkt es auf ein einheitliches Ziel. Dieses **Schöpferstum**, das geschichtlich Neues hervorbringt, erfordert, daß die politische Linie und die Mittel zu ihrer Verwirklichung ständig überprüft und vervollkommen werden. „Die Geschichte im allgemeinen“, schrieb Lenin, „und die

51 W.I. Lenin: Ein Vortrag über die Revolution von 1905. In: Werke, Bd. 23, S. 249.

52 W. I. Lenin: Karl Marx. In: Werke, Bd. 21, S. 64. [Hier wird der Begriff „Taktik“ von Lenin im weiteren Sinne, als Synonym für Politik (Strategie und Taktik) gebraucht.]

53 W. I. Lenin: Die Einheit der Arbeiter und die „Strömungen“ der Intellektuellen. In: Werke, Bd. 20, S.293.